

## Stückinformation

---

Oliver Bukowski

### **Warten auf'n Bus**

Zeitgenössisches Stück

**PREMIERE: 2. April 2022, Castrop-Rauxel Studio**

Eine Endhaltestelle für Überlandbusse im Irgendwo. Ralle und Hannes, beide so gegen Ende 40, langzeitarbeitslos und frühinvalid, vor allem aber Vollzeitphilosophen des Lebens, verbringen im mäßig gemütlichen Wartehäuschen ihre Tage. Hier haben sie ihr Wohnzimmer gefunden, in dem sie über alles reden und diskutieren, was das Leben so ausmacht. Dabei werden sie betreut von einer nie versiegenden Quelle an Dosenbier. So sehr sie gestrandet erscheinen, sind sie doch alles andere als verloren. Ihre aus Kalendersprüchen und Wikipedia gespeisten Gespräche, die sie in tiefe Abgründe und äußerst gewagte Themenwechsel führen, enthalten stets eine gute Portion Lebensweisheit, gepaart mit Humor und einem Schuss Selbstironie. Das ermöglicht ihnen Begegnungen mit lokalen Rechtsradikalen oder der Dorfantifa in Würde zu meistern. Erfüllung findet ihr Warten und Hoffen in Person der Busfahrerin Kathrin, die all ihrem Denken eine romantische Note verleiht.

Die rbb-Serie „Warten auf'n Bus“ folgt der Tradition deutscher Erfolgskonzepte, die sich schon bei Kultserien wie „Der Tatortreiniger“ oder „Dittsche“ bewährt haben. Die für den Deutschen Fernsehpreis und den Grimme-Preis nominierte Serie lebt von ihrem minimalistischen Setting, den großartigen Figuren und den ungeheuer präzisen, komischen und zeitlosen Dialogen.

Oliver Bukowski ist mit seinen über 30 Theaterstücken, zahlreichen Drehbüchern und Hörspielen einer der erfolgreichsten Dramatiker unserer Zeit. Er war viermal für den Mülheimer Theaterpreis nominiert, den er 1999 für sein Stück „Gäste“ gewann, sowie für den Grimme-Preis für das Drehbuch des Kinofilms „Bis zum Horizont und weiter“. Von 1999 bis 2010 war er als Gastprofessor an der Universität der Künste Berlin im Studiengang Szenisches Schreiben tätig.

**Gefördert durch das Kultursekretariat NRW Gütersloh in der Spielzeit 2022/2023.**

**Besetzung:**

Ralf Paschke  
Johannes Ackermann  
Kathrin Stoklosa  
Ines Katschowski / Frau mit Burka  
Nichte  
Mike (Hund), Jan Schneider

Mario Thomanek  
Mike Kühne  
Thyra Uhde  
Simone Schuster  
Simone Schuster  
Marvin Moers

Inszenierung  
Ausstattung  
Dramaturgie  
Regieassistentz / Abendspielleitung

Ralf Ebeling  
Jeremias H. Vondrlik  
Christian Scholze  
Marvin Moers

---

Weitere Informationen

**Hannah Jesiek**

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit - Westfälisches Landestheater e.V.

Europaplatz 10, 44575 Castrop-Rauxel

Fon: 0 23 05 / 97 80 25 – Fax: 0 23 05 / 97 80 10

Mail: [jesiek@westfaelisches-landestheater.de](mailto:jesiek@westfaelisches-landestheater.de)

Internet: [www.westfaelisches-landestheater.de](http://www.westfaelisches-landestheater.de)